

2. ÄND. BEBAUUNGSPLAN NR. 2

DER GEMEINDE BRAAK

STAND: ORIGINALAUSFERTIGUNG



TEIL B TEXT

Nr. 5 des Text Teiles B (Nr. 6 des Text Teiles B der 1. Änderung)

*Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO und bauliche Anlagen sind nur innerhalb der überbaubaren Flächen zulässig.

§ 23 Ziff. 5 kommt nicht zur Anwendung.

Ausgenommen sind unterirdische Schwimmbäder.*

wird ersatzlos gestrichen.

Hinweis:

Teil A Planzeichnung und Teil B Text Nrn.1-3 und 5 bleiben unberührt
(Nr.1-5 und 7-8 des Text Teiles B der 1.Änderung).

VERFAHRENSVERMERKE

1 ~~Ausgearbeitet im Auftrag und im Einvernehmen mit der Gemeinde Braak-~~
~~Reinbek, den~~
Planung Hans-Jörg Johannsen, Architekt

2 Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom
08.4.1991. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch
~~Aushang an dem Bekanntmachungstafel von~~ **15.7.1991** bis zum **05.7.1991** erfolgt.

Braak, den **27. Jan. 94**
(L.S)



Jarube
Bürgermeister

3 Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist am **15.7.1991-**
durchgeführt worden. **29.7.1991**

Braak, den **27. Jan. 94**
(L.S)



Jarube
Bürgermeister

4 Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom
26.6.1991 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Braak, den **27. Jan. 94**
(L.S)



Jarube
Bürgermeister

5 Die Gemeindevertretung hat am **12.8.1991** den Entwurf des Bebauungsplanes mit Be-
gründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

Braak, den **27. Jan. 94**
(L.S)



Jarube
Bürgermeister

6 Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem
Text (Teil B) sowie die Begründung haben in der Zeit vom **16.9.1991** bis zum **21.10.1991**
nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem
Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann
schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, ~~in der Zeit vom~~ **ist am**
16.9.1991 durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht worden.

Braak, den **27. Jan. 94**
(L.S)



Jarube
Bürgermeister

7 Der katastermäßige Bestand am ~~sowie die geometrischen Festlegungen der~~
neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.
~~Ort, Datum, Siegelabdruck.~~

8 Die Gemeindevertretung hat über die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie über die Stellungnahmen am **13.12.1993** entschieden. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Braak, den

27. Jan. 94

(L.S.)



Jaruk
Bürgermeister

9 Der Bebauungsplan, bestehend aus ~~der Planzeichnung (Teil A)~~ und dem Text (Teil B) wurde am **13.12.1993** von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom **13.12.1993**

Braak, den

27. Jan. 94

(L.S.)



Jaruk
Bürgermeister

10 Die Anzeige der Bebauungsplansatzung ist gemäß § 11 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) am **27.10.1994** erfolgt.

Der Landrat des Kreises Stormarn hat keine Verletzung von Rechtsvorschriften mit Verfügung vom **29.11.1994** Az.: **60/22 - 62.011 (2-2)** geltend gemacht. ~~Gleichzeitig sind die örtlichen Bauvorschriften genehmigt worden.~~

Braak, den

01. Dez. 94

(L.S.)



Jaruk
Bürgermeister

11 Die geltend gemachten Verletzungen von Rechtsvorschriften wurden mit Beschluß ~~von~~ der Vertretungskörperschaft ausgeräumt. Die ~~Ausräumung der~~ geltend gemachten Verletzungen von Rechtsvorschriften wurde mit Verfügung des Landrates des Kreises Stormarn vom Az.: ~~bestätigt.~~

~~* Gleichzeitig sind die örtlichen Bauvorschriften genehmigt worden.~~

Braak, den

01. Dez. 94

(L.S.)



Jaruk
Bürgermeister

12 Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus ~~der Planzeichnung (Teil A)~~ und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt.

Braak, den

01. Dez. 94

(L.S.)



Jaruk
Bürgermeister

13 Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zum Bebauungsplan sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, ~~sind vom~~ am bis zum **09.12.1994** ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung

~~* der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 Abs. 5 BauGB) hingewiesen worden.~~

Die Satzung ist mithin am **10.12.1994** in Kraft getreten.

Braak, den

12. Dez. 94

(L.S.)



Jaruk
Bürgermeister

Anzeigeverfahren
durchgeführt
gemäß Verfügung

60/22-62.011(2-2)

vom 29.11.1994

Bad Oldesloe, den 29.11.94

DER LANDRAT

des Kreises Stormarn

Bauamt

Planungsbehörde



(Dr. Wildberg)
Landrat

